

<b>STELLUNGNAHME ZUR ANFRAGE</b>  Stadtrat Karl-Heinz Jooß (FDP/Aufbruch)  vom: 15.03.2007 eingegangen: 15.03.2007	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:  Verantwortlich:	<b>36. Plenarsitzung des Gemeinderats</b>  <b>24.04.2007</b> <b>1003</b> <b>17</b> <b>öffentlich</b> <b>Dez. 4</b>
<b>Sturmschaden an der Fassade der Friedrich-List-Schule</b>		

Stellungnahme des Bürgermeisteramtes

**zu 1.: Welche Ursache hatte das Lösen von Fassadenteilen an der Friedrich-List-Schule?**

Von einem unabhängigen Sachverständigen des Badischen Gemeinde-Versicherungsverbandes (BGV) wurde bereits ein Gutachten zum Schaden am Wärmedämmverbundsystem des Westgiebels der Friedrich-List-Schule erstellt - mit dem Ergebnis, dass gravierende Ausführungs- und Bauleitungsmängel schadensursächlich sind.

**Zu 2., 3. und 4.: Wie hoch ist der Schaden, wer trägt den Schaden, welche Maßnahmen sind nötig, um ein wiederholtes Lösen von Fassadenteilen zu verhindern?**

Die Schadenshöhe ist noch nicht beziffert. Die Forderungen der Stadt richten sich zunächst gegen den Vertragspartner ECE, Panta die XVII; diese hat wiederum Ansprüche gegen den beauftragten Generalunternehmer, die Fa. Bauwens. Diese hat einen eigenen Gutachter beauftragt, den Sachverhalt zu prüfen. Das Gutachten des BGV liegt der Fa. Bauwens und deren Gutachter vor.

Die Prüfungen sind noch nicht abgeschlossen; die Gebäudewirtschaft und der ZJD wollen den entstandenen Schaden ersetzt bekommen und dies auch notfalls durchsetzen.